



# KREIS AACHEN

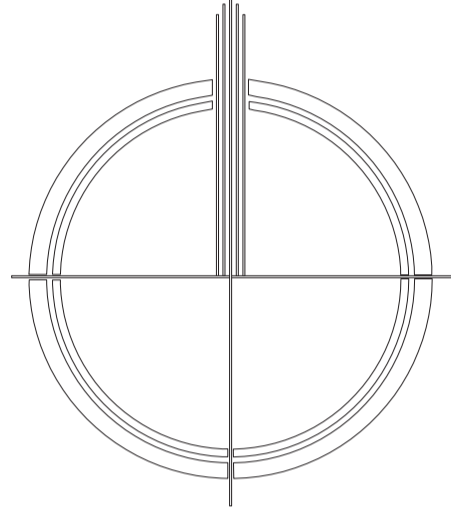
# LANDSCHAFTSPLAN IV "STOLBERG - ROETGEN"

## Festsetzungskarte

### ZEICHENERKLÄRUNG

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
- Grenze Natura 2000-Gebiet mit entsprechenden Festsetzungen (nachrichtliche Übernahme)
- 2. BESONDERS GESCHÜTZTE TEILE VON NATUR UND LANDSCHAFT (§ 19 LG)**
- 2.1 Naturschutzgebiet
- 2.2 Landschaftsschutzgebiet
- 2.3 Naturdenkmal
- 2.4 Geschützter Landschaftsbestandteil
- 4. BESONDERE FESTSETZUNGEN FÜR DIE FORSTLICHE NUTZUNG (§ 25 LG)**
- 4.2 Wiederaufforstung unter Ausschluss oder Verwendung bestimmter Baumarten
- 4.3 Untersagung einer bestimmten Form der Endnutzung

- 5. ENTWICKLUNGS-, PFLEGE- UND ERSCHLIESSUNGSMASSNAHMEN (§ 26 LG)**
- 5.1 Anlage, Wiederherstellung oder Pflege naturnaher Lebensräume**
- 5.2 Anlage, Pflege oder Anpflanzung von Flurgehölzen, Hecken, Bienenweidegehölzen, Schutzpflanzungen, Alleen, Baumgruppen und Einzelbäumen**
- Baumreihe
- Baumgruppe / Obstwiese
- Hecke
- Waldmantel
- 5.3 Herrichtung von geschädigten oder nicht mehr genutzten Grundstücken einschließlich der Beseitigung verfallener Gebäude oder sonstiger Anlagen**
- 5.4 Pflegemaßnahmen zur Erhaltung oder Wiederherstellung des Landschaftsbildes, insbesondere zur Erhaltung von Tal- und Hangwiesen**



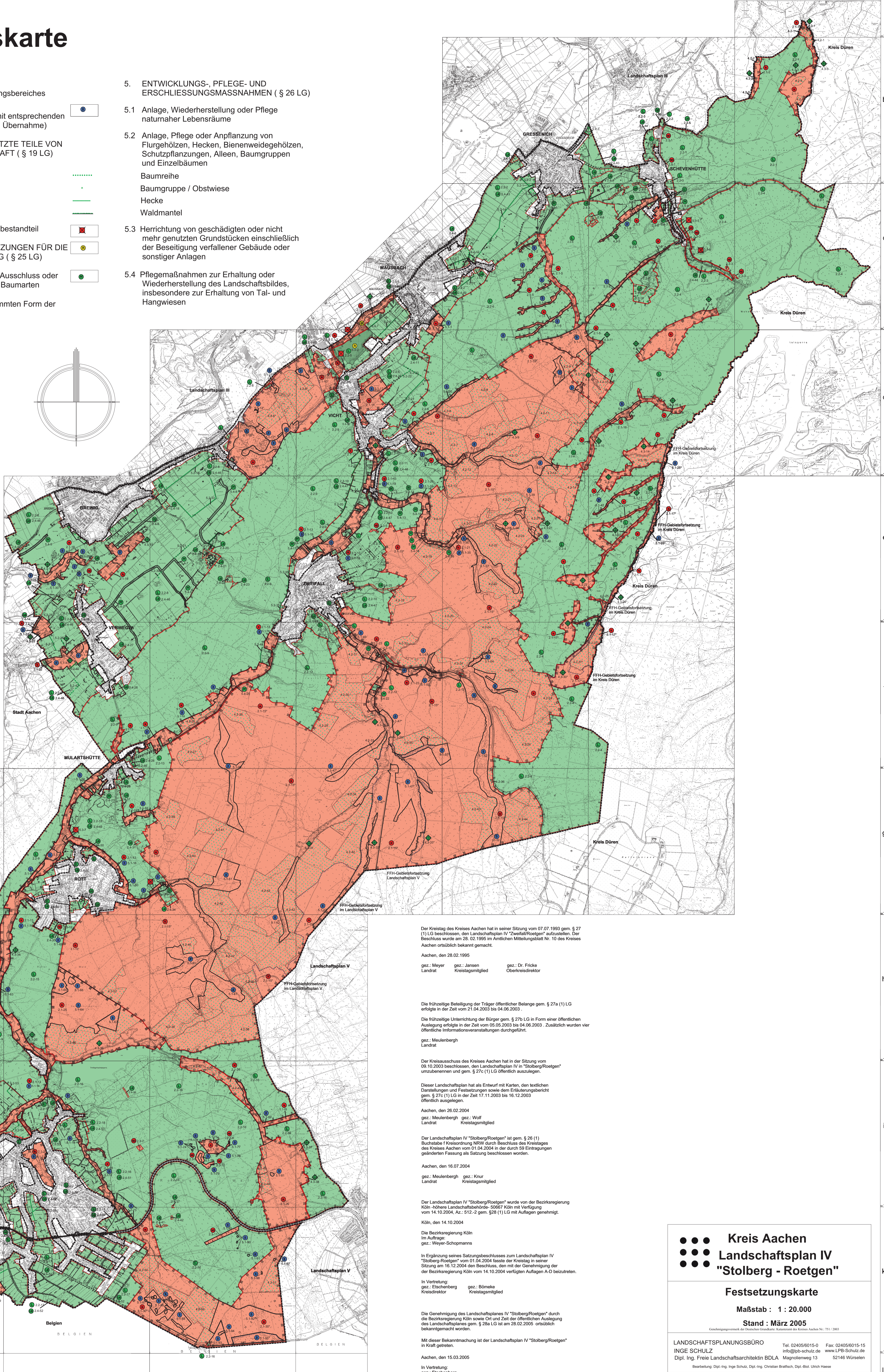
Dieser Landschaftsplan beruht auf den §§ 16-31 des Gesetzes zur Sicherung des Naturhaushaltes und zur Entwicklung der Landschaft (Landschaftsgesetz - LG), gemäß Bekanntmachung der Neufassung vom 21. Juli 2000 (GV NRW, S. 487) sowie der Verordnung zur Durchführung des Landschaftsgesetzes (DVO-LG) vom 22. Oktober 1999 (SGV NRW 653), zuletzt geändert durch Verordnung vom 18. Oktober 1994 (GV NRW, S. 934).

Der Geltungsbereich dieses Landschaftsplans erstreckt sich nach § 16 (1) LG nur auf Flächen des baulichen Außenbereiches im Sinne des Bauplanungsrechts. Soweit ein Lebensraum die land- oder forstwirtschaftliche Nutzung oder Grünflächen festsetzt und diese im Zusammenhang mit dem baulichen Außenbereich stehen, kann sich der Landschaftsplan unbeschadet der baurechtlichen Festsetzungen auch auf diese Flächen erstrecken.

Sofern in diesem Landschaftsplan Flächen als "im Zusammenhang bestehende Ortsteile" ausgespart worden sind, liegt hierin keine Entscheidung baurechtlicher Art. Ob diese Flächen tatsächlich unter § 34 Baugesetzbuch fallen, ist anhand der hierfür geltenden Vorschriften zu klären. Wird durch den Landschaftsplan irrtümlich ein im Zusammenhang bestehender Ortsteil überdeckt, ist er insoweit ungültig.

Dieser Landschaftsplan besteht aus der Entwicklungs- und der Festsetzungskarte, den textlichen Darstellungen und Festsetzungen sowie den Detailkarten (Plankarten) gemäß § 6 der Verordnung zur Durchführung des Landschaftsgesetzes (DVO-LG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Oktober 1994 (GV NRW, S. 934).

Die Entwicklungs- und Festsetzungskarten sowie die Detailkarten (261 Flurkarten) und die textlichen Darstellungen und Festsetzungen sind Satzungen im materiellen Sinne, d.h. sie sind Bestandteil der Satzung und nehmen an der Verbindlichkeit teil.



Der Kreistag des Kreises Aachen hat in seiner Sitzung vom 07.07.1993 gem. § 27 (1) LG beschlossen, den Landschaftsplan IV "Zweifel/Roetgen" aufzustellen. Der Beschluss wurde am 28.02.1995 im Amtlichen Mitteilungsblatt Nr. 10 des Kreises Aachen ortsüblich bekannt gemacht.

Aachen, den 28.02.1995

gez.: Meyer Landrat      gez.: Jansen Kreistagsmitglied      gez.: Dr. Fricke Oberkreisdirektor

Die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 27a (1) LG erfolgte in der Zeit vom 21.04.2003 bis 04.08.2003.

Die frühzeitige Unterrichtung der Bürger gem. § 27b LG in Form einer öffentlichen Auslegung erfolgte in der Zeit vom 05.02.2003 bis 04.06.2003. Zusätzlich wurden vier öffentliche Informationsveranstaltungen durchgeführt.

gez.: Meulenbergh Landrat

Der Kreisausschuss des Kreises Aachen hat in der Sitzung vom 09.10.2003 beschlossen, den Landschaftsplan IV in "Stolberg/Roetgen" umbenennen und gem. § 27c (1) LG öffentlich auszulegen.

Dieser Landschaftsplan hat als Entwurf mit Karten, den textlichen Darstellungen und Festsetzungen sowie dem Erläuterungsbericht gem. § 27c (1) LG in der Zeit 17.11.2003 bis 16.12.2003 öffentlich ausliegen.

Aachen, den 26.02.2004

gez.: Meulenbergh Landrat      gez.: Wolf Kreistagsmitglied

Der Landschaftsplan IV "Stolberg/Roetgen" ist gem. § 26 (1) Buchstabe f Kreisordnung NRW durch Beschluss des Kreistages des Kreises Aachen vom 01.04.2004 in der durch 59 Entwürfen geänderten Fassung als Satzung beschlossen worden.

Aachen, den 16.07.2004

gez.: Meulenbergh Landrat      gez.: Knur Kreistagsmitglied

Der Landschaftsplan IV "Stolberg/Roetgen" wurde von der Bezirksregierung Köln höhere Landschaftsbehörde-50607 Köln mit Verfügung vom 14.10.2004, Az.: 512-2 gem. § 28 (1) LG mit Auflagen genehmigt.

Köln, den 14.10.2004

Die Bezirksregierung Köln im Auftrag: gez.: Weyer-Schopmanns

In Ergänzung seines Satzungsbeschlusses zum Landschaftsplan IV "Stolberg-Roetgen" vom 01.04.2004 fasste der Kreistag in seiner Sitzung am 16.12.2004 den Beschluss, den mit der Genehmigung der Bezirksregierung Köln vom 14.10.2004 verfügbaren Auflagen A-D beizubehalten.

In Vertretung: gez.: Elschenberg Kreisdirektor      gez.: Bömeke Kreistagsmitglied

Die Genehmigung des Landschaftsplanes IV "Stolberg/Roetgen" durch die Bezirksregierung Köln sowie Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung des Landschaftsplanes gem. § 28a LG ist am 28.02.2005 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Mit dieser Bekanntmachung ist der Landschaftsplan IV "Stolberg/Roetgen" in Kraft getreten.

Aachen, den 15.03.2005

In Vertretung: gez.: Elschenberg Kreisdirektor

**Kreis Aachen**  
**Landchaftsplan IV**  
**"Stolberg - Roetgen"**

**Festsetzungskarte**

**Maßstab : 1 : 20.000**  
**Stand : März 2005**

Gesamtsatzungsplan des Kreises Aachen - Kreistag des Kreises Aachen Nr. 751 / 2003

LANDSCHAFTSPLANUNGSBÜRO	Tel. 02405/6015-0	Fax: 02405/6015-15
INGE SCHULZ	info@lp-schulz.de	www.LPB-Schulz.de
Dipl.-Ing. Freie Landschaftsarchitektin BDLA	Magnolienweg 13	52146 Würselen
Beauftragte: Dipl.-Ing. Inge Schulz, Dipl.-Ing. Christian Brattsch, Dipl.-Biol. Ulrich Hasse		

In Zusammenarbeit mit der unteren Landschaftsbehörde - Kreis Aachen